



Tagestour zur Insel Usedom (32 € pP) am 3. Oktober 2013

- 09.00 Uhr Treffpunkt vor dem Haupteingang des Theaters (Robert-Blum-Straße), Busfahrt nach Peenemünde, Besichtigung mit Führung
- 12.00 Uhr Weiterfahrt zum Kaiserbad Ahlbeck
- 12.30 Uhr Mittagessen im Brücken-Restaurant (Anmeldung für Reservierung erforderlich, Selbstzahler)
- 13.30 Uhr Bummel auf der Strandpromenade
- 14.30 Uhr Weiterfahrt zum Otto Niemeyer-Holstein-Museum, Besichtigung
- 15.30 Uhr Weiterfahrt zum Wasserschloss Mellenthin, Kaffeetrinken (Selbstzahler)
- 17.00 Uhr Rückfahrt nach Greifswald

Ausflug nach Usedom – Insel, Meer und mehr ...



Boot am Strand von Ahlbeck auf der Insel Usedom
(M. Gruber)

Bei einem Ganztagesausflug auf die Insel Usedom lernen Sie die bezaubernde Urlauberregion nicht nur von ihrer Strand- und Wasserseite kennen, sondern erhalten auch Einblicke in die Geschichte, Kultur und Tradition.

So steht eine Besichtigung des „Historisch-Technischen Museums Peenemünde“ (ehemals Heeresversuchsanstalt – zwischen 1936 und 1945 eines der modernsten Technologiezentren der Welt) auf dem Programm. Im Oktober 1942 gelang von hier aus der weltweit erste Start einer Rakete ins All. Das dazu gehörige Kraftwerk ist heute das größte technische Denkmal in Mecklenburg-Vorpommern und als Teil der Ausstellung individuell begehbar.



Das ehemalige Kraftwerk der Heeresversuchsanstalt Peenemünde (P. Wippermann)



Das U-Boot U461 von der Seite inklusive Abschussvorrichtung für Atomwaffen (E. Birkicht)



V2-Rakete im Peenemünde-Museum (A. Elfwine)



Möwenperspektive Seebrücke in Ahlbeck (Zeppelubil/Th. Haft/Torgau)

Anschließend bringt der Bus Sie in das Seeheilbad Ahlbeck, das östlichste der drei sog. Kaiserbäder. Im Gaststättenpavillon – mit dem roten Dach und den vier grün behelmten Türmen das Wahrzeichen des Ortes – kann auf der über hundert Lense zählenden Seebrücke ein leckeres Mittagessen eingenommen werden. Dem Humoristen Loriot gefiel die fotogene Kulisse so gut, dass er hier mit seiner kuriosen Filmfamilie für das Kinopublikum agierte.



Nach einem kleinen Spaziergang vorbei an der einzigartigen Jugendstiluhr von 1911 auf den Spuren der berühmten Bäderarchitektur startet der Bus zur schmalsten Stelle der Insel, wo in Lüttenort der wohl bekannteste Maler der Region, Otto Niemeyer-Holstein (1896 – 1984), sich 1933 niederließ.

Hotel Ahlbecker Hof (Sebastian Wallroth)

Das Museum „Atelier Otto Niemeyer-Holstein“ ist ein Refugium, in dem sich Kunst und Natur unmittelbar begegnen. Es vereint das historisch gewachsene Ensemble von Wohnhaus, Atelier und Garten des Malers mit der 2001 eröffneten Neuen Galerie.



Neue Galerie in Lüttenort auf Usedom (Sr. F.)



Skulpturengarten in Lüttenort auf Usedom (Sr. F.)



Wasserschloss Mellenthin, Frontseite (Zacke 82)

Den Abschluss der Inseltour bildet das Genießen von Kaffee / Tee und Kuchen auf Schloss Mellenthin, wo Renaissance und moderne Akzente zu einem trefflichen Ambiente verschmelzen. Diese ehrwürdige Schlossanlage aus dem Jahre 1575 liegt mitten im „Naturpark Insel Usedom“ (das Wort „Mellenthin“ stammt aus dem Slawischen und bedeutet „Mittelpunkt“). Die anschließende Rückfahrt nach Greifswald wird durch wechselnde Ausblicke in die norddeutsche Landschaft mit Mühlen, Brücken und dem weiten Himmel schnell vergehen.